

St. Peters Bote.

Ein Familienblatt zur Erbauung und Belehrung.

Die erste deutsche katholische Zeitung Canadas, wird mit Empfehlung des hochw. Bischofs Pascal von Prince Albert und des hochw. Erzbischofs Langevin von St. Boniface wöchentlich herausgegeben von den Benedictiner-Vätern zu Münster, Sask., Canada.

7. Jahrgang Nr. 26

Münster, Sask., Donnerstag, den 18. August 1910.

Kontinuierliche Nr. 338

Aus Canada.

Saskatchewan.

Sir Wilfrid Laurier war Sonntag, den 7. August mit dem Lieutenant-Gouverneur der Provinz Saskatchewan, seiner Excellenz Forget, ein Besucher des Hochamtes in der Sankt Maria Kirche in Regina. An der Türe der Kirche wurde Sir Wilfrid vom Hochw. Herrn Pfarrer A. Siffa, O. M. I., bewillkommt und nach einem speziell für ihn im Vordergrunde der Kirche bereitgestellten Sessel geleitet. Alsdann wurde die hl. Messe gelesen und die Predigt von dem Herrn Pfarrer gehalten, in welcher auf den hohen Besuch hingedeutet wurde. Nach Beendigung des Hochamtes wurde Sir Wilfrid und seiner Excellenz Forget vom Hochw. Herrn wieder das Geleit gegeben.

Reginas Bauerlaubnisse für den Monat Juli beliefen sich auf über 255,000 Dollars und wurden im Westen nur von Calgary übertriffen.

Die Mauer von der Firma Peter Lyall & Sons welche augenblicklich an dem neuen Parlamentsgebäude in Regina arbeiten, sind an den Streik gegangen.

Kürzlich starb das jüngste Söhnlein des Professors L. V. Kramer, Regina. Ungefähr 23,000 Personen besuchten die Ausstellung in Saskatoon am 9., 10., 11. und 12. August.

Am 11. August entgleiste der Saskatchewan Express infolge gespreizter Schienen in der Nähe von Warman. Niemand wurde ernstlich verletzt.

Bei Hudsons Bay Junction, nicht weit von Prince Albert, soll Gold gefunden worden sein.

Die Pläne für das neue Land Office und Postgebäude in Battleford, das 100,000 Dollar kosten soll, sind fertiggestellt und der Bau soll nunmehr in Angriff genommen werden.

Alberta.

Premier Sir Wilfrid Laurier war am 9. August in Edmonton und hielt im Rink eine Ansprache, welche 6000 Personen anhörten.

Manitoba.

Die größte Fisch-Kühlraumanlage

Der Hl. Vater Papst Pius der 10te spendet der 5. deutsch-canadischen Katholikenversammlung seinen Segen.

Auf das Telegramm, welches der Präsident des Volksvereins, der hochw. P. Prior Bruno Dörfler, O. S. B., am 11. August an den Hl. Vater in Rom gesandt hat und dessen Wortlaut im zweiten Teil dieses Blattes sich findet, traf telegraphisch folgende Antwort ein:

Rome.

Rev. Bruno Doerfler
President Western German Catholics,
Humboldt.
Holy Father grateful. Sends blessing.
Cardinal Merry Del Val.

Auf deutsch:

Der Heilige Vater dankt. Schickt seinen Segen.

in Manitoba, bei Selkirk gelegen, Hauptlagerplatz der Lake Winnipeg Fischereien und der „Winnipeg Fish Co.“ gehörig, wurde durch Feuer vollständig zerstört. Die Anlage wurde f. Rt. von Booth & Co. gebaut und bis zu ihrem Falliment von dieser Firma geführt. Der Schaden beläuft sich auf 60,000 Dollar.

Mit den Arbeiten für die Ueberbrückung der Canadian Pacific-Gelise an der Brant-Strasse in Winnipeg ist begonnen worden. Die Brücke wird 2200 Fuß lang werden und wird 40 Spannungen haben, deren weiteste 340 Fuß lang sein wird. Fünfzig Bahngeleise werden durch dieselbe überbrückt werden. Ueber die Brücke wird ein Doppelgeleise für Straßenbahnwagen gelegt werden. Die Kosten belaufen sich auf \$250,000. Die Brücke soll am 15. November dem Verkehr übergeben werden.

Ontario.

Der Streik der Conducteurs, Zugangestellten und Bahnhofsarbeiter der Grand Trunk und der Central Vermont Bahn, der am 18. Juli seinen Anfang

nahm, wurde anfangs August offiziell für beendet erklärt. Die sämtlichen in Betracht kommenden Angestellten erhalten eine durchschnittliche Lohnerhöhung von 18 Prozent mit rückwirkender Kraft vom 1. Mai an.

Der C. N. W. Dampfer „Royal George“ hat den Rekord gebrochen. Er hat in 3 Tagen, 14 Stunden und 30 Minuten die Ueberfahrt gemacht.

Die Vorbereitungen zum Zusammentritt des Parlaments werden jetzt schon getroffen. Allen Anzeichen nach soll die erste Sitzung gegen den 12. November sein.

Quebec.

In und um Montreal hat kürzlich ein großer Sturm große Verheerungen angerichtet. Abgesehen von dem stellenweise sehr stark in Mitleidenschaft gezogenen Getreide und Obstgärten verloren mehr als ein halbes Duzend Farmer ihre mit neuem Heu gefüllten Scheunen durch Feuer, das Blitzschläge entzündet hatte. Es fiel Schnee genug, daß die Kinder sich mit Schneebällen werfen konnten. In der Stadt selbst

zerstörte der Blitz die Turme der American Presbyterian und der Eberbrooke Street Methodist Kirchen. In der St. Catherine Straße brach ein Abzugskanalrohr und überflutete die ganze Umgegend. Außerdem wurden zahlreiche Pferde und Vieh getötet. Glücklicherweise sind keine Verluste an Menschenleben zu beklagen.

Dieser Tage hat die C. P. R. die Zählung ihrer Angestellten in Montreal beendet und das Resultat ergab 11,092 C. P. R. Beamte und Arbeiter in der Stadt.

Der Staaten.

New York. Mayor William J. Gaynor wurde am 9. August, als er sich auf Deck des am Pier in Hoboken N. J., zur Abfahrt bereit liegenden Dampfers „Kaiser Wilhelm der Große“ befand, von einem kürzlich entlassenen städtischen Angestellten, namens James J. Gabagher, erschossen und schwer verwundet. Mayor Gaynor war im Begriffe, eine auf einen Monat berechnete Ferienreise durch das nördliche Europa anzutreten, um sich von den Strapazen seines anstrengenden Dienstes, der ihn seit Monaten täglich im Stadthause festsetzte, zu erholen; er zog es vor, die Reise ohne jede Begleitung zu machen, um absolute Ruhe zu haben.

Ignacio, Cal. Ein Zusammenstoß, der am 8. Aug. abend zwischen einem Passagier- und einem Arbeitszuge der Northwestern Pacific stattfand, hat elf Personen das Leben gekostet und über zwanzig schwere Verletzungen gebracht.

St. Paul, Minn. St. Paul hat eine Bevölkerung von 214,744 laut offiziellem Zensusbericht. Im Vergleich mit der Bundes-Volkszählung im Jahre 1900, als die Einwohnerzahl 167,095 betrug, ist eine Zunahme von 51,679 Köpfen oder 31.7 Prozent zu verzeichnen. Laut Staats-Zensus vom Jahre 1905 hatte St. Paul 167,023 Einwohner.

er Ma

erthern	116
erthern	113
	106
	-c
	-c
	-c
	41c
	39c
	42c
	-c
al Haushalt	\$2.85
al	\$2.70
ent	\$2.55
ers	\$2.85
	\$2.55
	\$1.40

nd von 98 Pfd	24c
	18c
per Pfd.	54c
	44c
he	04c
	05c
	06
5 - 250 Pfd.	9 c
0 - 325 Pfd.	75c

Marktbericht.

erthern	-
	-
	90
	-
	-
	-
	-
	-
	-
	-
	31
	28
	2.00
	3.00
	1.25
	1.40
	30
	15
	17

Binder



3 Binder eine
n Binderschnur.
Binder. Wissen
Kein anderer
wo die Möglich-
Nr. 3 Binders
id, warum der
in Grund, wa-

ie starke mächtige
öchigen. Befinden
ngelegenheit mit
Binder für Sie

oose Kafe